

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers zu Band I und II	V
Verzeichnis der Teilnehmer an der Konferenz von Pymont	XXI

Die Konferenz von Pymont

Erster Tag

A. Eröffnung

Ansprache des Vorsitzenden Geheimrat Professor Dr. Harms	3
---	---

B. Die Umstellung von Produktion, Verbrauch und Außenhandel unter dem Einfluß der Repara- tionsübertragungen — Allgemeines über den Transfermechanismus

I. Referate

a) Professor Dr. Eucken: Der grundsätzliche Zusammen- hang zwischen Aufbringung und Übertragung von Reparationszahlungen	11
b) Professor Dr. Röpke: Hemmungen von Umstellung und Transfer in den internationalen Handelsbezie- hungen	15
c) Direktor W. Susat: Wirtschafts- und handelspoliti- sche Förderung einer warenmäßigen Umstellung	22

II. Aussprache

- a) Der allgemeine Zusammenhang zwischen Produktion, Verbrauch, Kapitalbildung und Ausfuhrüberschuß verbunden mit der Behandlung der Frage: Grundsätzliches über den Transfermechanismus

1. Professor Dr. H. v. Beckerath	27
2. Reichskanzler a. D. Dr. Luther	36
3. Fritz Tarnow	45
4. Dr. Georg Solmssen	50
5. Reichsminister a. D. Dr. Dernburg	55
6. Generaldirektor Hinnenthal	59
7. Professor Dr. Eucken	60

(Pause)

8. Professor Dr. Sieveking	62
9. Privatdozent Dr. Feiler	66
10. Professor Dr. Terhalle	70
11. Direktor Dr. Hahn	72
12. Privatdozent Dr. Palyi	74
13. Professor Dr. H. v. Beckerath	79
14. Vorsitzender Geheimrat Professor Dr. Harms	84
15. Dr. Georg Solmssen	85
16. Dr. Paul Silverberg	86
17. Privatdozent Dr. Palyi	89
18. Professor Dr. Löwe	89

- b) Minderung der Agrareinfuhr durch innere Produktionsentfaltung

1. Geheimrat Professor Dr. Sering	91
2. Dr. Fritz Baade	99
3. Direktor W. Susat	105
4. Professor Dr. Beckmann	106
5. Dr. Alexander Rüstow	110

- c) Steigerung des Industrieexports

1. Geheimrat Professor Dr. Wiedenfeld	113
2. Dr. C. F. v. Siemens	121
3. Direktor Lange	127

Zweiter Tag

Fortsetzung der Aussprache über:

c) Steigerung des Industrieexports

4. Dr. Krupp v. Bohlen und Halbach 137

Fortsetzung der Aussprache über:

b) Minderung der Agrareinfuhr

verbunden mit

c) Steigerung des Industrieexports

1. Geheimrat Professor Dr. Sering 141

2. Reichskanzler a. D. Dr. Luther 145

3. Dr. Fritz Baade 149

4. Dr. Georg Solmssen 155

5. Geheimrat Stimming 159

6. Professor Dr. Lederer 161

7. Reichsminister a. D. Dr. Dernburg 163

8. Reichsminister a. D. v. Raumer 165

9. Direktor Lange 168

(Pause)

C. Der Zusammenhang der Reparationsübertragungen mit den Wechselkursen, den Kapitalwanderungen und der Kreditpolitik

I. Das Währungsproblem

1. Direktor Dr. Hahn (Referat) 172

2. Bankier Loeb 180

3. Professor Dr. Gutmann 184

4. Professor Dr. Salin 191

5. Dr. Paul Silverberg 194

6. Professor Dr. Prion 198

7. Professor Dr. Lederer 200

8. Bankier Loeb 202

(Pause)

II. Notwendigkeit und Wirksamkeit der Diskontpolitik im Transfermechanismus

1. Professor Dr. Landmann (Referat)	204
2. Reichsminister a. D. Dr. Dernburg	210
3. Professor Dr. Prion	213
4. Professor Dr. Helander	214
5. Professor Dr. Eucken	217
6. Professor Dr. H. v. Beckerath	219
7. Professor Dr. Heimann (Brief)	220
8. Professor Dr. Landmann (Brief)	222
9. Dr. Fritz Thyssen	224

III. Das Problem des Kapitaleinstroms

Referat: Privatdozent Dr. Palyi	226
---	-----

a) Der Kapitaleinstrom als dauernde oder vorübergehende Erscheinung. Der mutmaßliche Kapitalbedarf in Deutschland und der mutmaßliche Kapitalüberfluß der Gläubigerländer

1. Professor Dr. Terhalle	234
2. Professor Dr. Heimann	237
3. Professor Dr. Prion	241
4. Geheimrat Stimming	247
5. Staatssekretär a. D. Vogt	250
6. Dr. Paul Silverberg	251

b) Hemmt oder fördert der Kapitaleinstrom die Umstellung auf einen zukünftigen warenmäßigen Transfer?

1. Oberregierungsrat Dr. Lautenbach (Referat) . . .	254
2. Privatdozent Dr. v. Mühlenfels	256
3. Staatssekretär a. D. Bergmann	259
4. Dr. Fritz Baade	263

c) Ist eine Unterbindung des Kapitaleinstroms möglich?

1. Professor Dr. Salin (Referat)	267
2. Dr. Georg Solmssen	270

(Pause)

d) Kapitalwanderung, Warenausfuhr und Reparations-
Transfer

1. Privatdozent Dr. Feiler (Referat)	272
2. Professor Dr. Helander	277
3. Reichsminister a. D. Dr. Dernburg	279

D. Abschluß

1. Vorsitzender Geheimrat Professor Dr. Harms: Das Ergebnis der Konferenz	280
2. Reichskanzler a. D. Dr. Luther: Dank an den Vor- sitzenden der Friedrich List-Gesellschaft und an die Wissenschaft	292

E. Nachträge

I. Reichskanzler a. D. Dr. Luther: Schlußfolgerungen aus der Aussprache von Pyrmont	295
II. Geheimrat Professor Dr. Diehl: Über die Zwei- und Fünf-Milliarden-Grenze	298
III. Geheimrat Professor Dr. Wiedenfeld: Wirkungen der Reparationszahlungen durch Auslandsanleihen	303

Anlagen

Gutachten und Materialien

I. Einladung und Programm

a) Die Einladung	309
b) Der Plan für die Aussprache in Pyrmont	313

II. Die Gutachten

1. Thema: Der grundsätzliche Zusammenhang zwischen Auf- bringung und Übertragung von Reparationszahlungen Gutachten erstattet von Professor Dr. Walter Eucken	315
2. Thema: Welchen Hemmungen kann eine für die Repara- tionsübertragung etwa erforderliche Umstellung in den internationalen Handelsbeziehungen begegnen? Wie wür- den diese Hemmungen auf den Transfer einwirken? Gutachten erstattet von Professor Dr. Wilhelm Röpke	329

3. Thema: Kann der Zwang zur warenmäßigen Umstellung dadurch gemindert, beseitigt oder hinausgeschoben werden, daß die Reparationsübertragungen internationale Kapitalwanderungen auslösen?	
1. Gutachten über „Die Finanzierung der Reparation durch Auslandsanleihen“ erstattet von Privatdozent Dr. Melchior Palyi	365
2. Gutachten über „Warenausfuhr und Kapitalwanderung im Reparations-Transfer“ erstattet von Privatdozent Dr. Arthur Feiler	394
4. Thema: Kann, sofern die Umstellung von Produktion und Außenhandel gelingt, der Transfer valutarischen Schwierigkeiten begegnen?	
Gutachten erstattet von Dr. L. Albert Hahn	405
5. Thema: Kann die deutsche Wirtschafts- und Handelspolitik eine etwa erforderliche warenmäßige Umstellung (einen Ausfuhrüberschuß) fördern?	
Gutachten erstattet von Direktor W. Susat	411
6. Thema: Kann die deutsche Reichsbank oder der Generalagent eine etwa erforderliche warenmäßige Umstellung durch kreditpolitische Maßnahmen fördern?	
Gutachten erstattet von Professor Dr. Sven Helander	421
7. Thema: Welche Wirkungen hat eine etwaige Nichtübertragung von aufgebrauchten Reparationszahlungen auf die deutsche Volkswirtschaft?	
Gutachten erstattet von Professor Dr. Adolf Weber	440
III. Schema der Reparationstheorien	446
IV. Materialien der Friedrich List-Gesellschaft zur Grundlegung der Aussprache von Pyrmont	447
V. Schaubilder des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten zur Frage: Steigerungsmöglichkeiten der deutschen Maschinenausfuhr	471
(Genaueres Inhaltsverzeichnis siehe S. 447)	
VI. Verzeichnis der Redner	477

Das Sachverzeichnis für beide Konferenzen
befindet sich am Schluß des zweiten Bandes